

Schuljahresstart erneut im Zeichen von Corona

Personalakquise des Schulamtes zeigt Wirkung - Weiterhin hoher Fachkräftebedarf in Mangelfächern und in der Sonderpädagogik

Bremerhavens Schuldezernent, Stadtrat Michael Frost ist froh darüber, dass der Beginn des Schuljahrs 2021/22 zwar auch weiter im Zeichen von Corona steht, aber dass es wieder möglich ist, alle Kinder in Präsenz zu unterrichten: „Das ist ein wichtiges Signal dafür, dass alle Anstrengungen unternommen werden, den Kindern eine gute Bildung zu ermöglichen, wenn auch unter erschwerten Bedingungen.“ 1.140 Kinder werden zum Beginn der Schuljahrs 2021/22 in dieser Woche in ihren Grundschulen zur Einschulung begrüßt. Für 962 Schülerinnen und Schüler beginnt der Start in den 5. Klassen des Gymnasiums und der Oberschulen.

Der wachsenden Schülerzahl entspricht auch die wachsende Zahl der Beschäftigten: Die Stellenzahl für Lehrkräfte ist gegenüber dem vorigen Schuljahr (1.261) um rund 35 Stellen angestiegen (1.296). Rund 125 Stellen mussten zum Schuljahresstart neu besetzt werden (120 im Vorjahr). Bis zum jetzigen Zeitpunkt sind 38 noch offen (Vorjahr 32) und werden laufend nachbesetzt. Schuldezernent Michael Frost: „Auch wenn auch Bremerhaven von der Problematik des bundesweiten Lehrkräftemangels betroffen ist, zeigt sich positiv die Wirkung der vielfältigen Maßnahmen zur Gewinnung, zur Bindung und zur Qualifizierung insbesondere von Quereinsteigenden im Schuldienst durch das Schulamt. Durch diese Maßnahmen konnte eine Zuspitzung des Fachkräftemangels kompensiert werden.“ Dennoch, so Frost weiter, wolle er die bisherigen Maßnahmen sowohl kurz- als auch mittelfristig nochmals intensivieren, da positive Effekte der Kapazitätsausweitung der Lehramtsausbildung durch die Universitäten derzeit noch nicht in Sichtweite seien. Er ist dem Ausschuss für Schule und Kultur der Stadtverordnetenversammlung dafür dankbar, dass er in der Vergangenheit, zuletzt im Juli, immer wieder umfangreiche Mittel bewilligt hat, die in die Qualifizierung und Gewinnung von Lehrkräften investiert werden können. „Auf diesem Wege wurden in der Vergangenheit bereits Beschäftigte zu Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen weiterqualifiziert. Weitere Ausschreibungen richten sich direkt an Quereinsteigende, die in eines der

Seiteneinstiegsprogramme des Landes einmünden und darüber nach berufsbegleitenden Qualifizierungen einen regulären Lehramtsabschluss erhalten können.“ Bei der Qualifizierung von Quereinsteigenden wird die Abteilung für Schulentwicklung und Fortbildung (SEFO) des Schulamtes weiterhin eine zentrale Rolle spielen. Daneben konnten Zuweisungen des Landes für nicht besetzte Personalstellen mit Zustimmung des Senats für verschiedene Maßnahmen, darunter etwa das Bremerhavener Lehramtsstipendium oder die Einstellung von 17 Pädagogischen Unterstützungskräften umgewidmet werden. Frost: „Diese Programme wollen wir fortschreiben und ausbauen, insbesondere für den Bereich der Sprachbildung bzw. Sprachförderung.“ Daneben gelte es, in einzelnen Fachbedarfen kurzfristig nachzusteuern, zum Teil auch durch die nochmals verstärkte Einbindung externer Bildungsträger, Wissenschaftseinrichtungen, Kulturträger oder Sportvereine.

Schulbetrieb unter Coronabedingungen

Angesichts der aktuellen Entwicklung der Fallzahlen haben das Schulamt und das Gesundheitsamt festgelegt, dass ab Donnerstag und in der 36. und 37. Kalenderwoche tägliche Antigen-Schnelltests durchgeführt werden. Für den gleichen Zeitraum gilt für alle Schülerinnen und Schüler eine Pflicht zum Tragen einer MNB auch während des Unterrichts. Mit diesen Maßnahmen zum Schuljahresbeginn, die über die geltende Corona-Verordnung des Landes hinausgehen, wollen die zuständigen Ämter sicherstellen, dass die Einbringung des Corona-Virus und seine Verbreitung in die Schulen eingedämmt wird, um Quarantänemaßnahmen für größere Gruppen, Klassen oder auch ganze Schulen zu vermeiden. Ab der 38. Kalenderwoche sollen nach jetziger Verabredung dann wieder die Regeln der Corona-Verordnung gelten (MNB-Pflicht nur für die Verkehrswege, Testfrequenz 2xwöchentlich). Stadtrat Frost erwartet, dass der Magistrat die vorgenannten Maßnahmen in seiner Sitzung am Mittwoch bestätigen wird. Ein wichtiger Baustein zum Schutz vor einer Ansteckung durch das Corona-Virus ist die flächendeckende Ausstattung von Klassenräumen mit sogenannten Luftreinigungsgeräten. Nachdem bereits alle Grundschulklassen und die Räume der Klassen 5 und 6 ausgestattet wurden, wird Seestadt Immobilien sich darum kümmern, die Klassenräume der 7. Und 8.

Klassen zu bestücken. Aktuell sind 360 Geräte aufgestellt, im Lauf der kommenden Woche sollen weitere hundert Geräte geliefert werden.

Schuljahresbeginn 2021/2022:

Die Zahlen in der Übersicht:

a) Schülerinnen und Schüler

	2021/2022	2020/2021
Einschulungskinder in öffentliche Schulen	1140	1037
Klassenverbände	54,5	50
Übergänge in die 5. Jahrgangsstufe	962	1040
davon ins Gymnasium	101	99
in die Oberschule	861	941
Übergänge in die GyO	625	600
- davon Lloyd-GyO	170	167
- GyO Geschwister Scholl	185	180
- GyO Carl von Ossietzky	270	253

b) Lehrkräfte

	01.09.2021	01.08.2020

Unterrichtswirksame Abgänge von Lehrkräften (in Stellen) <u>davon:</u>	53,79	54,97
Pension, Rente, Altersteilzeit, Sabbatjahr, Todesfall	18,16	32,21
Vertragsende, Kündigung	20,64	19,73
Wechsel in andere Bundesländer/Stadt Bremen (gemäß Freistellungsverfahren)	14,99	3,03
Offene Stellen vom 01.02.2020	36,98	29
Stellenaufstockungen (zusätzliche Klassenverbände)	35	36,4
Zu besetzende Stellen gesamt:	125,77	120,37
Einstellungen (in Stellen) (bis Stichtag 01.08.2020)	70,61	71,4
Davon direkt aus dem Referendariat (Personen):	40	29
Bremerhaven	36	22
Stadt Bremen und andere Bundesländer	4	7
Wechsel aus anderen Bundesländern und Stadt Bremen (gem. Freistellungsverfahren)	9	6

Umgewandelte Lehrerstellen (Programm für Pädagogische Unterstützungskräfte)	17	17
Offene Stellen:	55,16	48,97
Regelbereich	15,92	13,74
Unterstützende Pädagogik LSV	14,32	12,6
Unterstützende Pädagogik W+E	7,92	5,63
Lehrerstellen, die für pädagogische Unterstützung genutzt werden	17	17
Offene Stellen gesamt:	38,16	31,97